

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
---------------	---

Einleitung: Eine Theorie evangelischer Kirchenleitung.....	1
1. Das Thema der Studie	1
2. Schleiermacher als Kirchenpolitiker und Kirchentheoretiker.....	9
3. Die Hauptquellen	15
4. Der Forschungsstand.....	20
5. Der Aufbau der Studie	23

Erster Teil: Grundlegung der Theorie des Kirchenregiments

I. Schleiermachers Wissenschafts- und Theologiesystem als Voraussetzung der Theorie des Kirchenregiments.....	27
1. Das System der Wissenschaften	27
a) Grundlegende Unterscheidungen	27
b) Die philosophische Ethik.....	31
Exkurs zur Güterlehre	34
c) Kritische, technische und positive Wissenschaften	39
2. Das System der Theologie.....	41
II. Die Ekklesiologie als Basis der Kirchengestaltung.....	50
1. Die Kirche in verschiedenen Perspektiven	50
2. Der philosophisch-ethische Kirchenbegriff.....	56
3. Kirche und Kirchenregiment in der Glaubenslehre.....	62
a) Die Stellung der Ekklesiologie in der Glaubenslehre ..	62
b) Grundzüge der Ekklesiologie.....	68
c) Schrift und Predigtamt.....	71
d) Die dogmatische Grundlegung des Kirchenregiments ..	75
e) Einheit und Pluralität der Kirche	81
4. Kirchengestaltung als Thema der Sittenlehre.....	86
a) Grundzüge der Sittenlehre.....	86

b) Kirchenreform als Ausdruck christlicher Sittlichkeit..	93
5. Zusammenfassung.....	98
III. Die Praktische Theologie als Theorie	
evangelischer Kirchenleitung.....	102
1. Kirchenleitung und Theologie	102
2. Die Praktische Theologie als Technik.....	108
3. Die Praktische Theologie im Kontext der theologischen Disziplinen.....	116
4. Der konfessionelle Charakter der Praktischen Theologie - protestantische Prinzipien.....	124
5. Der Aufbau der Praktischen Theologie	127
Exkurs zur Theorie des Kirchendienstes.....	131
 Zweiter Teil: Durchführung der Theorie des Kirchenregiments	
IV. Struktur und Konstitutierung eines protestantischen Kirchenregiments.....	143
1. Die Struktur der Theorie des Kirchenregiments.....	143
2. Die Kirchenreform als Verfassungsfrage.....	149
3. Grundlagen der Verfassungstheorie und Kriterien zur Bewertung protestantischer Kirchenverfassungen.....	159
V. Die Kirchliche Autorität	166
1. Schleiermachers kritische Prüfung protestantischer Kirchenverfassungen.....	166
a) Die Episkopalverfassung	167
b) Die Konsistorialverfassung	168
c) Die Synodal- oder Presbyterialverfassung	171
2. Schleiermachers Verfassungsentwurf für eine preußische Landeskirche von 1808	177
VI. Die Freie Geistesmacht	188
1. Die Freie Geistesmacht als innovative Kraft der evangelischen Kirche.....	188
2. Der akademische Theologe - Schleiermachers theologische Hochschuldidaktik	193
3. Der kirchliche Schriftsteller - Schleiermachers Theorie theologischer Publizistik.....	199

VII. Die Gestaltung der inneren Kirchenverhältnisse.....	204
1. Auswahl und Qualifikation der Geistlichen	208
2. Einheit und Vielfalt des Kultus.....	214
3. Christliche Sitte und Kirchendisziplin	222
4. Einheit und Vielfalt der Lehre	225
VIII. Die Gestaltung der Außenbeziehungen der Kirche	231
1. Kirche und Staat - Die Selbständigkeit der Kirche als Aufgabe des Kirchenregiments	233
2. Das Verhältnis der Kirche zu den Bildungsinstitutionen.....	238
3. Der Einfluß der Kirchenregiments auf das gesellschaftliche Leben	243
4. Protestantische Union und weltweite Ökumene.....	245
Schluß: Schleiermachers Theorie des Kirchenregiments als Reformprogramm für Theologie und Kirche	250
1. Theologie als Funktion der Kirche.....	252
2. Impulse für die theologischen Disziplinen.....	257
3. Impulse für eine erneuerte Theorie evangelischer Kirchenleitung	269
Literaturverzeichnis.....	276
1. Texte Schleiermachers.....	276
2. Sekundärliteratur und Hilfsmittel zu Schleiermacher	280
3. Allgemeine Literatur.....	284
4. Verzeichnis der Sigla	293